



Elternbrief im September 2016

Liebe Eltern,

ganz herzlich willkommen im Schuljahr 2016/17!

Mit dem Schulstart begrüßen wir auch besonders die Familien unseres neuen ersten Jahrganges.

Die Einschulungsfeier wurde wieder durch Frau Meier, Frau Spies (bislang Frau Schlegel 😊) und die Theaterkinder mit einer wunderschönen Aufführung begleitet. Liebe Theaterkinder, liebe Helfereltern, liebe Frau Meier, liebe Frau Spies: Ganz herzlichen Dank dafür!

Ebenso herzlichen Dank an all die Eltern des zweiten Jahrgangs, die für das leibliche Wohl bei der Einschulungsfeier gesorgt haben und dem Förderverein für die tolle Unterstützung und die leckeren Brezeln.

Allen Kindern und Eltern unserer Schule wünschen wir für dieses Schuljahr wieder viel Freude am Lernen und ein gutes und achtsames Miteinander.

In diesem Jahr wollen wir die Umsetzung unserer Projekte zur achtsamen Schule fortsetzen und intensivieren. Wir freuen uns darauf, dies gemeinsam mit Ihnen zu tun.

Herzliche Grüße

Inge Neuhaus

Projekte an unserer Schule

„Wir können mit den Händen reden“

An unserer Schule leben in allen Klassen zahlreiche Kinder, die mit verschiedenen Sprachen groß werden. Die jetzigen Klasse 3b von Frau Berg ist aber etwas ganz besonderes, hier gibt es eine Schülerin, deren Eltern gehörlos sind, während sie hörend ist.

So hat sie von Geburt an mit ihren Eltern in Gebärdensprache kommuniziert, in ihrem sonstigen Umfeld die Lautsprache gelernt und angewendet.

In Deutschland leben zurzeit mehr als 80000 Menschen mit einer Gehörlosigkeit. Gehörlose Menschen können Sprache nicht über das Ohr wahrnehmen, sondern sie müssen von den Lippen ihrer Kommunikationspartner ablesen. Das Sprechen lernen ist ihnen sehr erschwert. Unsere Lautsprache bleibt vielen fremd. Für die meisten Gehörlosen ist die Gebärdensprache ihre Muttersprache.

Um die besondere Situation von gehörlosen Eltern mit hörenden Kindern zu begleiten, leisten die Schulen für Hörgeschädigte in Hessen Unterstützung.

Gleich zu Beginn des ersten Schuljahres lernten sich Frau Berg und Frau Küting von der Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören in Bad Camberg kennen. Schnell entwickelte sich hieraus eine intensive Zusammenarbeit die die Idee zu diesem Projekt entstehen ließ. Beide Lehrerinnen sahen in ihrer Zusammenarbeit die Chance, sowohl unter den Kindern als auch unter den Eltern ein besonderes soziales Gefüge entstehen lassen zu können. Im Speziellen sollten Berührungängste abgebaut und allen Eltern die Möglichkeit gegeben werden, ihren Beitrag zur Klassengemeinschaft zu leisten.

Das nun schon seit zwei Jahren laufende gemeinsame Projekt hat für die Kinder zum Ziel, die gehörlose Mutter in ihrer Besonderheit wahrzunehmen und von ihr die Gebärdensprache zu erlernen. Frau Küting unterstützt die fachliche Umsetzung.

In regelmäßigen Abständen finden Gebärdenkurse in Kleingruppen für die Kinder der Klasse statt. Zu Beginn der gemeinsamen Zeit haben die SchülerInnen ein achtsames Verhalten im Umgang mit gehörlosen Menschen gelernt. Hierzu gehören zum Beispiel die Anlitzgerichtetheit und das langsame und deutliche Sprechen. Inzwischen können sich die Kinder in der Gebärdensprache begrüßen, sie üben das Fingeralphabet und buchstabieren ihre Namen. Sie kennen die Gebärden für die Haustiere, die Farben und vieles mehr. Bei der letztjährigen Weihnachtsfeier konnten sie sogar ein Lied mit Gebärdensprache begleiten. Die Kinder üben auch nach zwei Jahren mit großer Motivation und freuen sich jedes Mal auf die speziellen Stunden.

Aus Sicht der gehörlosen Mutter hat sich der Kontakt zu den Schülern der Klasse nach und nach intensiviert. Sie berichtet, dass die Schüler am Anfang zögerlich auf sie zu gegangen seien. Inzwischen sind die Kinder offener geworden, bei vielen konnten Berührungängste abgebaut werden. Sie helfen sich gegenseitig, wenn es zu Kommunikationsschwierigkeiten mit der gehörlosen Mutter kommt. Nach zwei Jahren sind die vierwöchentlich stattfindenden Übungsstunden zu einer festen Größe innerhalb eines Schulvormittages geworden.

Die Tochter der gehörlosen Mutter findet es schön, dass ihre Mama ihre und Mitschülerinnen und Mitschüler in Gebärdensprache unterrichtet. Nun sei sie nicht mehr die einzige, die Gebärdensprache sprechen kann. Sie ist stolz, wenn sie ihre Mutter bei etwaigen Vorbereitungen für die Unterrichtsstunden beobachten kann. Auf die Frage, ob das Projekt auch im 3. und 4. Schuljahr weitergeführt werden soll reagierte die Tochter sehr freudig mit „Ja“!

Alle an diesem Projekt Beteiligten wünschen sich eine Fortführung mit dem Ziel, dass die Schüler möglichst viel der Gebärdensprache erlernen und ihre Kompetenzen im Umgang mit gehörlosen Menschen erweitern.

GTS 2 Infoabend

Am **06.10.2016** findet für alle Eltern, die ihr Kind im Rahmen der ganztägig arbeitenden Schule angemeldet haben (**Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung**) um **19.30** Uhr ein **Informationsabend** statt. An diesem Abend stellen wir Ihnen den Tagesablauf Ihres Kindes vor sowie die Struktur und die Verbindlichkeiten des Hausaufgabenkonzeptes. In einem weiteren Teil des Abends finden Sie Gelegenheit mit den Betreuern Ihres Kindes in Kontakt zu kommen, und die anderen Eltern ihrer Hausaufgaben - Gruppe kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie!

Motto des Monats

In der Arbeitsgemeinschaft „Rituale“ wurden im letzten Schuljahr verschiedene Rituale für alle Klassen besprochen und vereinbart. Unter anderem wurden Monatsmottos festgelegt, die sehr einfach sind und die alle Kinder und Erwachsene umsetzen können.

Auch Sie können zu Hause dieses Motto gerne aufgreifen. ☺

Für diesen Monat: „Wir lassen andere mitspielen“

Gesichter an unserer Schule

Wir freuen uns über die Unterstützung von Seline Höhler, die ihre Arbeit als FSJlerin an unserer Schule aufgenommen hat und die ersten Klassen sowie den Vorlaufkurs, die Betreuung und die AG`s tatkräftig unterstützt.

Frau Nolka begrüßen wir herzlich zurück ☺! Wir konnten sie spontan wieder als Vertretungskraft für uns gewinnen und freuen uns sehr darüber.

Herzlich willkommen und einen guten und freudigen Start!

Parken auf dem Lehrerparkplatz

Das Parken auf dem Lehrerparkplatz ist ausschließlich den Mitarbeitern der Schule vorbehalten! Ein Ausweis berechtigt hier zum Parken. Eltern parken und halten bitte nicht auf den Lehrerparkplätzen, nicht auf dem Mittelstreifen des Parkplatzes, nicht vor der Feuerwehrezufahrt und auch nicht auf dem Gehweg vor der Schule! In Absprache mit dem Ordnungsamt werden hier vermehrt Kontrollen stattfinden.

Das Schülerbuch

Wie schon in den letzten Schuljahren führen wir als Arbeitsmaterial das Schülerbuch weiter.

Jedes Kind der Schule erhält ein Schülerbuch, in das täglich die Hausaufgaben eingetragen werden. Neben diesen Eintragungen dient es ebenso der Selbstorganisation der Kinder. Alle organisatorischen Dinge, Termine, Mitteilungen und Vereinbarungen werden künftig hier eingetragen. Das Schülerbuch ist auch das Kommunikationsmedium zwischen Elternhaus, Kind und Schule. Es löst damit das Mitteilungsheft und das Hausaufgabenheft ab. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind den pfleglichen Umgang mit diesem Buch und lesen Sie sich den Aufbau des Schülerbuches bitte durch. Das Führen des Schülerbuches fließt mit in die Note des Arbeitshaltens ein.

Aufsicht während der Ankommenszeit

Ab 7.30 Uhr findet täglich eine Aufsicht auf dem Schulhof statt. Diese wird durch eine Lehrerin übernommen.

Die Gymnastikhalle wird bei schlechtem Wetter für die Kinder, die schon früh bei uns sind geöffnet, so dass die Kinder nicht bei Dunkelheit und Kälte draußen sein müssen.

.....

Betreten der Schule während der Schulzeit

Wenn Sie ein Anliegen bezüglich Ihres Kindes während der Unterrichtszeit haben oder eventuell eine Nachricht für eine Lehrerin hinterlassen möchten, melden Sie sich bitte im Sekretariat. Bitte betreten Sie den Schulhof und die hinteren Schulgebäude nicht ohne Anmeldung. Wir möchten wissen, wer sich auf dem Schulgelände aufhält – zum Schutz der Kinder und des Kollegiums. Ebenso möchten wir alle Eltern bitten, die Aufenthaltszeit im Foyer bei der Abholung auf eine notwendig kurze Zeit bei schlechtem Wetter zu reduzieren. Ihre Kinder sind ja Schulkinder und damit schon alt genug, den Treffpunkt vor der Schultür alleine zu finden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

.....

Regenpausen

Alle Pausen finden auf dem Schulhof statt. Auch bei Regen und Schnee genießen die Kinder das Spielen auf dem Hof und der frischen Luft. Tragen Sie bitte dringend dafür Sorge, dass Ihr Kind täglich wettergerechte Kleidung trägt – ggf. geben Sie Ihrem Kind Wechselkleidung mit.

.....

Erziehungsvereinbarung

Unsere Erziehungsvereinbarung haben wir im letzten Jahr überarbeitet. Wir möchten die neue Version an dem Elterncafe vorstellen und noch einmal die Hintergründe dazu erläutern.

Diese Vereinbarung, die von Eltern, Lehrerinnen und Betreuerinnen in langer und sehr konstruktiver und guter Zusammenarbeit verfasst wurde, soll die Grundlagen zu einer gemeinsamen Haltung zum Thema Erziehung bieten. Die Arbeitsgruppe hat es sich weiterhin nicht leicht gemacht, es wurde wieder um jedes Wort gerungen und alles immer wieder durchdacht und besprochen. Für diesen Einsatz in vielen Abendstunden möchte ich mich ganz herzlich bei allen beteiligten Elternvertretern, Lehrerinnen und Betreuerinnen bedanken!

.....

Busplan der Firma Mohn

Anfahrten

07:20 Uhr / 08:20 Uhr Niederlibbach

07:24 Uhr / 08:24 Uhr Hambach Lindenplatz

07:27 Uhr / 08:27 Uhr Hambach Landesstrasse

07:30 Uhr / 08:30 Uhr Orlen Friedhof

07:32 Uhr / 08:32 Uhr Orlen Wehener Strasse

07:39 Uhr / 08:39 Uhr Silberbachschule Wehen

Rückfahrten

11:45 Uhr / 12:45 Uhr / 13:32 Uhr Silberbachschule Wehen

11:52 Uhr / 12:52 Uhr / 13:37 Uhr Orlen Wehener Strasse

11:53 Uhr / 12:53 Uhr / 13:38 Uhr Orlen Friedhof

11:54 Uhr / 12:54 Uhr / 13:39 Uhr Hambach Landesstrasse

11:57 Uhr / 12:57 Uhr / 13:41 Uhr Hambach Lindenplatz

12:01 Uhr / 13:01 Uhr / 13:45 Uhr Niederlibbach

13:48 Uhr Oberlibbach

Herzlich willkommen und einen guten Start!

Der Förderverein Silberbachschule begrüßt recht herzlich alle neuen Erstklässler an der Schule. Als Willkommensgruß erhielten die neuen Schülerinnen und Schüler eine Schulbrezel. Allen anderen Kindern wünscht der Verein einen guten Start in das neue Schuljahr!

Nachmittagsangebot

Ein vielfältiges und tolles Nachmittagsangebot steht für dieses Schulhalbjahr wieder zur Verfügung. Die Anmeldung kann bis zum 09.09.2016 erfolgen. Kursbeginn ist dann Montag, der 19.09.2016.

Mitgliedsbeitrag Förderverein

Der Förderverein Silberbachschule weist darauf hin, dass der Mitgliedbeitrag für 2016 im Oktober eingezogen wird.

Herbstferienbetreuung

In der ersten Woche der Herbstferien (17.-21.09.16) findet die Herbstferienbetreuung statt. Sie können Ihr Kind bis 4. Oktober in der Betreuung dafür anmelden. Formulare finden Sie auf der Homepage oder in der Betreuung.

Die Bibliothek braucht Ihre Unterstützung

Damit die Kinder wieder regelmäßig unsere Schulbibliothek nutzen können, benötigen wir Eltern, die während einer großen Pause den Ausleihdienst übernehmen können. Bitte melden Sie sich telefonisch im Sekretariat oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Ihre Kinder freuen sich sehr und wir uns auch 😊.

Theater AG

Die Theater AG beginnt ab dem 07.09.2016 und findet immer mittwochs und freitags in der 6. Stunde statt.

Termine

Die Termine werden monatlich aktualisiert, bitte achten Sie hier auf Veränderungen.

Datum	Zeitfenster	Was passiert
September		
06.09.2016	am Vormittag	Fototermin für die ersten Klassen
08.09.2016	16.00 Uhr	Elternabend für die Deutsch Intensivklassen Eltern
20.09.2016	ab 19.30 Uhr	Elternabend Vorlaufkurs
21.09.2016	ab 16.00 Uhr	Elterncafé
22.09.2016	19.30 Uhr	Elternabend 1. Klassen
30.09.2016	am Vormittag	Vorlesetag
Oktober		
06.10.2016	19.30 Uhr	Informationsabend ganztägig arbeitende Schule
10.10.2016	ab 13.00 Uhr	Gesamtkonferenz
12.10.2016	19.30 Uhr	Schulelternbeiratssitzung
14.10.2016	10.40 Uhr	Beginn der Herbstferien
31.10.2016	nach Stundenplan	1.Schultag nach den Herbstferien
November		
07.11. – 11.11.2016	am Vormittag	Eingangssichtung für die Schulkinder 2017/18
15.11.2016	am Vormittag	Wettkampf- Ball über die Schnur : 4. Klässler
17.11.2016	17.00 Uhr	Schulkonferenz
22.11.2016	ab 16.00 Uhr	Elterncafé
25.11.2016	am Vormittag	Vorlesetag
28.11.2016	am Vormittag	freiwilliges Adentssingen
28.11.2016	13.00 Uhr	Gesamtkonferenz
Dezember		

22.12.2016	10.40 Uhr	Beginn der Weihnachtsferien
05.12.2016	am Vormittag	freiwilliges Adentssingen
08.12.2017	19.30 Uhr	Infoabend weiterführende Schulen - für die Eltern der Viertklässler
12.12.2016	am Vormittag	freiwilliges Adentssingen
19.12.2016	am Vormittag	freiwilliges Adentssingen
21.12.2016	nach der 3. Stunde	Beginn der Weihnachtsferien
Januar 2017		
09.01.2017	nach Stundenplan	erster Schultag nach den Weihnachtsferien
16.01.2017	am Nachmittag	Zeugniskonferenzen
27.01.2017	nach der 3. Stunde	Zeugnisausgabe/ Ende des 1. Schulhalbjahres